

SALMONELLEN

Bürgerinformation über den Krankheitserreger

Was sind Salmonellen?

Salmonellen sind Bakterien, die weltweit vorkommen. Eine Salmonellen-Erkrankung ist eine typische Lebensmittelinfektion, die Durchfall verursacht. Die Erreger vermehren sich im Magen-Darm-Trakt von Menschen und Tieren. Auch in Deutschland kommen hin und wieder größere Ausbrüche vor.

Wie werden Salmonellen übertragen?

Über Nahrungsmittel

Am häufigsten gelangen die Salmonellen über Lebensmittel in den Verdauungstrakt des Menschen. Sie können sich schnell auf ungekühlten Lebensmitteln vermehren. Die Bakterien gelangen unter Umständen auch durch schlechte Körperhygiene ins Essen – zum Beispiel über verunreinigte Schneidebretter oder Oberflächen.

Lebensmittel, die häufiger mit Salmonellen belastet sind:

- Rohe, bzw. nicht vollständig durchgegartes Ei und Eiprodukte wie Mayonnaise, Cremes oder Salate auf Eierbasis oder Kuchenteig

Wichtig: Auch pflanzliche Lebensmittel können mit Salmonellen besiedelt sein

Von Mensch zu Mensch

Eine Ansteckung von Mensch zu Mensch ist über eine Schmierinfektion möglich, vor allem bei unzureichender Hygiene.

Durch direkten Tierkontakt

Ansteckungen über direkten Kontakt mit heimischen Tieren sind selten. Reptilien wie Schlangen, Bartagamen – eine Eidechsenart – oder Schildkröten scheiden hingegen öfter Salmonellen aus. Am ehesten stecken sich Tierbesitzer bei ihren Haustieren über den Tierkot an. Auch mit Kot verschmutzte Flächen können eine Ansteckungsquelle sein.

Welche Krankheitsanzeichen haben Erkrankte

Plötzlicher Durchfall, Kopf – und Bauchschmerzen, allgemeines Unwohlsein und gelegentliche auch Erbrechen sind gängige Symptome der Salmonellen-Erkrankung. Häufig tritt auch leichtes Fieber auf. Die Beschwerden halten dabei oft über mehrere Tage an und klingen dann von selbst ab.

Wann bricht die Krankheit aus und wie lange ist man ansteckend?

Nach der Ansteckung bricht die Erkrankung nach 6 bis 72 Stunden aus, meistens nach 12 bis 36 Stunden. Auch nach dem Abklingen von Durchfall und Bauchmerzen können Erwachsene noch bis zu 1 Monat ansteckend sein. Bei kleinen Kindern und sehr alten Menschen kann die Ausscheidung mehrere Wochen dauern, bei schweren Verläufen sogar bis zu einem halben Jahr oder länger.

Was muss ich bei einer Erkrankung beachten?

- Bei starken Durchfall und Erbrechen ist es wichtig, viel zu trinken.
- Achten Sie auf leicht verdauliche Nahrung mit ausreichender Salz-Zufuhr
- Bereiten Sie keine Mahlzeiten für andere zu, wenn Sie selbst erkrankt sind.
- Erkrankte sollen in der akuten Erkrankungsphase möglichst körperliche Anstrengung vermeiden.
- Bei Salmonellen gelten die Regelungen des Infektionsschutzgesetzes.

Wie kann ich mich schützen?

- Gute Küchenhygiene: Richtiger Umgang mit Lebensmitteln
- Gute Händehygiene

Hinweis für Eltern mit kleinen Kindern

- Bereiten Sie Säuglingsnahrung mit Wasser zu, das auf mind. 70°C erhitzt wurde. Vor dem Füttern die Flasche zügig abkühlen lassen und die Temperatur prüfen, damit das Kind sich nicht verbrüht. Verwenden Sie sie zubereitet Nahrung möglichst frisch
- Für Haushalte mit Kleinkindern sind Reptilien nicht zu empfehlen, selbst wenn die Kinder keinen direkten Kontakt zu den Tieren haben.

Noch Fragen?

Sachbearbeitung Korbach:

☎ 05631/954-

Herr Wilke	1483
Herr Bettelhäuser	1475
Herr Graf	1554
Herr Schäfer	1573
Frau Fries	1476
Frau Scriba	1473

Herr Schohr	1664
Herr Burk	1650
Frau Schüßler	1658